

Vorbemerkungen

Geschichtlicher Überblick nach:

Matthias Simon: Historischer Atlas von Bayern – Die Evangelische Kirche,
München 1960, S. 686

<u>Landesherrschaft:</u>	Ansbach, 1806 Bayern
<u>Kirchensherrschaft:</u>	Domkapitel Eichstätt, dann Landesherr
<u>Patronat:</u>	Domkapitel Eichstätt, dann Landesherr (ruhend)
<u>Entstehung bzw. Entwicklung:</u>	vorreformatorisch, 1528 evangelisch, bis 1880 mit Tochterkirchengemeinde Stein [heute Stein-Martin-Luther-Kirche], bis 1931 mit Tochterkirchengemeinde Oberweihersbuch [ab 1931-1957 TK von Stein-Martin-Luther-Kirche, heute Stein-Jakobuskirche], bis 1953 mit Tochter- kirchengemeinde Oberasbach [heute Oberasbach- St. Lorenz]
<u>Dekanat:</u>	1556 Cadolzburg 1557 Langenzenn (ab 1801 Sitz in Zirndorf) [1806/] 1810 Cadolzburg 1822 Zirndorf 1883 Fürth

Die ersten Archivalien des Pfarrarchivs Zirndorf kamen mit dem Bestand Markgräfliches Dekanat Cadolzburg/Langenzenn/Zirndorf sehr früh in das LAELKB. Sie wurden gemäß Provenienzprinzip aus dem Bestand MD Langenzenn herausgelöst und dem Pfarrarchiv Zirndorf zugeordnet. Die Vorsignaturen sind jeweils angegeben. Die Vorsignatur „Schornbaum [Nr.] xxx“ bezieht sich auf die gedruckten Archivinventare von Karl Schornbaum aus dem Jahr 1929. Akten des Bayerisches Dekanats Cadolzburg/Zirndorf/Fürth wurden entnommen und zu diesem Bestand zugeordnet.

In den Jahren 1985/86 wurde im Zuge einer geplanten Ordnung und Verzeichnung ein weiterer Teil des Pfarrarchivs Zirndorf vom Dachboden geborgen und zur Bearbeitung ins LAELKB gebracht. Es verblieben jedoch wesentliche Teile in den Pfarrhäusern in Zirndorf, so dass eine fachgerechte Verzeichnung nicht möglich war. Eine Deponierung im LAELKB war damals nicht geplant. In den Jahren 2005/06 wurden weitere Archivalien an das LAELKB abgegeben. In Kooperation mit der Kirchengemeinde konnten die vermissten Archivalien wieder aufgefunden werden. Erste Ordnungs- und Verzeichnungsarbeiten nahm Peter Halicska vor. Auch die Kirchenbücher gelangten zu diesem Zeitpunkt in das LAELKB. Diese sind Teil des Pfarrarchivs, werden jedoch nicht in diesem Findbuch aufgeführt (vgl. stattdessen die Verzeichnung im Datenbankprogramm FAUST). Eine Deponierung als Kirchenbuchbestand Nr. 480 im LAELKB ist nun erfolgt.

Das Pfarrarchiv umfasst folgende Provenienzen, die sich auch in der Gliederung des Findbuchs widerspiegeln:

Pfarramt Zirndorf (5.5.0377), Kirchenstiftung Zirndorf (10.5.0049), Kirchenstiftung Oberasbach (Dekanat Fürth) (10.5.0050), Armen- u. Wohltätigkeitsstiftungsverwaltung Zirndorf (10.4.0004), Fürstsche Stiftung Zirndorf (10.2.0034), Armenpflegschaftsrat Zirndorf (11.1.0350), Armenpflegschaftsrat Oberasbach (11.1.0352), Armenpflegschaftsrat Weiherbuch (11.1.0356), Armenpflegschaftsrat Leichendorf (11.1.0357), Armenpflegschaftsrat Bronnamburg (11.1.0358), Armenpflegschaftsrat Dambach (11.1.0359), Lokalschulinspektion Zirndorf (11.1.0351), Lokalschulinspektion Oberasbach (11.1.0353), Lokalschulinspektion Weiherbuch (11.1.354), Lokalschulinspektion Stein (11.1.1472), Lokalschulinspektion Altenberg (11.1.1473), Lokalschulinspektion Wintersdorf (11.1.1474), Evang. Arbeiterverein Zirndorf (7.1.0012), Lokalmis-sionsverein Zirndorf (7.1.0013), Lokalbibelverein Zirndorf (7.1.0178), Evang.

Frauenbund/Evang. Frauenhilfe (7.2.0183), Kleinkinderschulverein Zirndorf/Kindergartenverein Zirndorf (7.7.0251).

Die Akten des Pfarramts vor 1946 wurden nach dem damals gültigen Aktenplans des Bayerischen Konsistoriums Ansbach aus dem Jahr 1840 geordnet. Die Ordnung der jüngeren Akten wurde nach der Registraturordnung von 1947 vorgenommen. Schriftgut, das nicht den besonderen geschäftlichen, geschichtlichen, rechtlichen, wirtschaftlichen und statistischen Belangen des Pfarramtes diene oder keinen allgemeinen kulturellen Wert aufwies, wurde ausgeschieden.

Die Verzeichnung ist EDV-gestützt und wurde mittels des Datenbankprogramms FAUST erstellt. Jeder Akt trägt eine Bestellnummer, nach der er angefordert und zitiert werden muss. Durch die Anwendung des Bär'schen Prinzips ergeben sich Springnummern.

Die vollständige und verbindliche Zitierweise der Archivalieneinheiten lautet:

LAELKB, [Bestand] [Bestellnummer] (z.B. LAELKB, PfAmt Zirndorf 5.5.0377 – 1 oder LAELKB, LSI Oberasbach 11.1.0353 - 1).

Nürnberg, Juni 2022

Peter Halicska

Annemarie Müller